

Maiandacht des Chores von St. Peter und Paul

sz **Siegen.** Jetzt fand in der St.-Peter-und-Paul-Kirche in Siegen eine kirchenmusikalische Maiandacht statt. Unter der Leitung von Dekanatskirchenmusikerin Helga Maria Lange, die auch die Orgelbegleitung übernahm, sang der Kirchenchor ein sehr vielfältiges Programm mit Chorwerken in lateinischer, deutscher und englischer Sprache.

Es erklangen Werke von Komponisten unterschiedlicher Epochen: das „Ave Maria“ in Vertonungen von Saint-Saëns, Franck und Caccini, ein „Ave Regina caelorum“ von Rheinberger, von Reger das volkstümliche „O, Maria sei begrüßt“ und von Aichinger die Marianische Antiphon „Regina coeli laetare, alleluja“.

Aber auch Kompositionen der heutigen Zeit waren zu hören: von Rutter „For The Beauty Of The Earth“, von Archer „Tantum ergo sacramentum“ und von Reulein „Mit dir, Maria, singen wir“. Dazwischen erklangen Choräle aus dem Gotteslob, die der Chor als Oberchor gemeinsam mit der Gemeinde sang. So wurde ein stimmiges und anspruchvolles Programm dargeboten. Der Chor deckte laut Mitteilung die ganze dynamische Bandbreite ab, intonationsicher, mit homogenem Chorklang.

Auch waren die Besucher zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen. Die Chormitglieder hatten ein vielfältiges und reichhaltiges Kuchenbüfett zusammengestellt, an dem sich jeder bedienen konnte. Als Dank und Anerkennung gaben die Besucher eine Spende, die gemeinsam mit anderen Spenden des Kirchenchores am Ende des Jahres der Organisation conAct – Interkulturelle Verständigung und Unterstützung unabhängiger Hilfsprojekte zugutekommen wird, bei der eine Chorsängerin ehrenamtlich tätig ist.